

RS OGH 1985/2/21 6Ob533/85, 1Ob549/95, 1Ob2092/96w, 1Ob2062/96h, 9Ob208/97x, 6Ob318/97a

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.02.1985

Norm

ZPO §502 Abs4 Z1 HII

Rechtssatz

Nimmt die rechtliche Folgerung des Berufungsgerichtes einen in einem wesentlichen Punkt unvollständigen Sachverhalt zur Grundlage der Ableitung, ist der Vorgang zur Gewinnung des richterliches Erkenntnisses mit so schwerwiegenden Mängeln behaftet, daß seine Korrektur zur Wahrung der Rechtssicherheit und Rechtseinheit geboten erscheint.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 533/85
Entscheidungstext OGH 21.02.1985 6 Ob 533/85
- 1 Ob 549/95
Entscheidungstext OGH 02.04.1995 1 Ob 549/95
Auch; Beisatz: Hier: Rekursgericht (siehe auch 7 Ob 632/91). (T1)
- 1 Ob 2092/96w
Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 2092/96w
Auch
- 1 Ob 2062/96h
Entscheidungstext OGH 22.08.1996 1 Ob 2062/96h
Auch; Beisatz: Hier: Rechenfehler. (T1)
- 9 Ob 208/97x
Entscheidungstext OGH 09.07.1997 9 Ob 208/97x
Auch; Beis wie T1
- 6 Ob 318/97a
Entscheidungstext OGH 29.10.1997 6 Ob 318/97a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0042863

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at